

MITTEILUNGEN DES VERLAGES

MITTEILUNGEN DES VERLAGS

# Dr. Ludwig Altmann

---

Dr. Ludwig Altmann wurde am 1. September 1863 zu Wien geboren. Er verfaßte folgende Schriften: Die Krida und die ähnlichen Delikte. — Das Strafgesetzbuch über Verbrechen, Vergehen und Übertretungen vom 27. Mai 1825 nebst den hiezu erflossenen Nachtragsgesetzen, gemeinverständlich erläutert, im zweiten Bande der österreichischen Gesetzeskunde, herausgegeben von Dr. Max Leopold Ehrenreich. — Die Reform der Jugendfürsorge. — Einführung in das österreichische Strafrecht (gemeinschaftlich mit Dr. Max Leopold Ehrenreich), Wien, Rikola Verlag. — Aus dem Archiv des Grauen Hauses. Eine Sammlung merkwürdiger Wiener Straffälle. I. Band: Severin von Jaroszynski. Julie von Ebergényi. Wien, Rikola Verlag 1924. — Ferner gemeinschaftlich mit Dr. Jacob und Dr. Weiser Gesetzes-Textausgaben im Verlage der Österreichischen Staatsdruckerei, und zwar: Die österreichische Strafgesetzgebung und Das österreichische allgemeine bürgerliche Recht. — Außerdem wurde Dr. Ludwig Altmann, der seit dem Jahre 1919 Präsident des Wiener Landesgerichtes ist, als Verfasser zahlreicher Aufsätze in Zeitschriften und Zeitungen weit über die Grenzen seines Vaterlandes bekannt.

Aus dem  
Archiv des Grauen Hauses

Eine Sammlung merkwürdiger Wiener Straffälle

Herausgegeben von Dr. Ludwig Altmann,  
Landesgerichtspräsident

Mit interessanten zeitgenössischen Abbildungen

---

Der Raubmörder Jaroszynski  
Die Giftmörderin Ebergényi

Bearbeitet von Präsident Dr. Ludwig Altmann

---

Johann Georg Grasel  
und seine Kameraden

Bearbeitet von Hofrat Prof. Dr. Robert Bartsch

---

Der Mörder Hugo Schenk  
Der Raubmörder Francesconi

Bearbeitet von Hofrat Habietinek

---

Jeder Band ist für sich abgeschlossen und einzeln  
käuflich / Die Sammlung wird ständig fortgesetzt

---

RIKOLA VERLAG WIEN/MÜNCHEN/LEIPZIG